

693895-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Neubau Gymnasium Schönefeld II - Abfallmanagement
OJ S 220/2023 15/11/2023
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Dahme-Spreewald

E-Mail: evelyn.braschwitz@dahme-spreewald.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Gymnasium Schönefeld II - Abfallmanagement

Beschreibung: Zur Errichtung des Gymnasiums II in Schönefeld werden bei der Herstellung der Baugruben für die Schule und der Sporthalle ca. 30.000 m³ Aushub zu Entsorgung anfallen. Für diese Maßnahme ist eine abfalltechnische Begleitung notwendig. Es soll eine baubegleitende Deklaration des Aushubs der Baugruben als repräsentative Haufwerksbeprobung stattfinden. Errichtung Schulgebäude ca. 10.000 m² (Nutzfläche) und Sporthalle ca. 2.500 m² (Nutzfläche) parallel zueinander und die Außenanlagen parallel zum Innenausbau. Termine und Fristen: Abfalltechnische Begleitung der Entsorgung der erzeugten Bauabfälle aus vorh. Haufwerke Archäologie / Kampfmittelberäumung / Baugrunduntersuchung sowie Baugrubenaushub, Außen- und Freianlagen ab 08.01.2024 Hinweis: Vorgesehener Beginn der Arbeiten Erdbauarbeiten: 08.01.2024 Geplante Dauer der Arbeiten: 02.02.2024 (ca. 4 Wochen) Vorgesehener Beginn und Dauer der Arbeiten Rohbau : 15.02.2024 bis 17.12.2024 Vorgesehener Aufbau Baustelleneinrichtung: 15.02.2024 bis 06.03.2024 (ca. 3 Wochen) Vorgesehene Vorhaltung Rohbau Sporthalle: 14.03.2024 - 28.10.2024 Vorgesehene Vorhaltung Rohbau Schule: 15.02.2024 - 17.12.2024 Vorgesehener Aufbau Baustelleneinrichtung: 18.12.2024 bis 05.05.2025 LÜCKE Vorgesehener Beginn HLS in Freianlagen: 10.04.2024 Dauer 80 Tage Vorgesehener Beginn und Dauer Freianlagen: 05.05.2025 bis 05.05.2025 Übersicht Abfallmanagement - 30.000m³ Erdaushub - Entsorgungskonzept - Beprobung, Laboranalytik, Überwachung Entsorgung - Betreuung Zedal - Baubegleitung in Abschnitten für 1. Erdbau, Rohbau, BE und 2. Freianlagen Hinweise Übersicht Erdbau/Rohbau: - 100 m² Gelände roden (Bewuchs bis 1,0 m Höhe) - 4.700 m³ Auffüllungen und Bodenhindernisse abtragen und entsorgen - etwa 2.200 to Entsorgung Aushub belastet (Gefährlicher Abfall) - etwa 11.800 to Entsorgung vorhandenes Haufwerk aus Grasnarbe, Oberboden, Bauschutt - 100 m³ Grasnarbe abtragen und entsorgen - 300 m³ Oberboden abtragen, teilweise entsorgen - 9.500 m³ Baugrubenaushub Sporthalle - 6.900 m³ Baugrubenaushub Schule - 6.400 m³ Bodenaustausch (neues Material einbringen) Hinweise Übersicht Rohbau: - Grundleitungen (Schule 300 m; Sporthalle 300 m) - Hebeanlage - Erdungsanlage (1.800 m Ringerder V4A) - Frischbetonverbundsystem 8.000 m² - Stahlbetondecken und Bodenplatte ca. 20.000 m² - Stahlbetonwände 10.000 m² -

Recyclingbeton zu mind. 30 % der Betongesamtmasse (2.985 m³) - ca. 1.380 to
Bewehrungsstahl - Dach- und Deckenkonstruktionen zum Teil aus Stahlträgersystemen
(Verbundstahlträger, teilweise mit Brandschutzbeschichtung); - Sporthalle: Hauptträger,
Randträger, Kragträger ca. 500 m - Schule (Aula): Vierendeelträger 2x 17,50 m; ca. 22 to -
Mauerarbeiten 360 m² - Beschichtung Technikräume 1.000 m² - Stb. Fertigteil - Tribüne 205
m² Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.
Kennung des Verfahrens: acc56b55-8b86-4dcd-9e63-907eed96258a
Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und
Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gymnasium Schönefeld II Planstraße E
Stadt: Schönefeld
Postleitzahl: 12529
Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9YDT6KH3

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende
bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe
nach §§ 123 bis 126 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative
Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe
nach §§ 123 bis 126 GWB
Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative
Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative
Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative
Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Gymnasium Schönefeld II - Abfallmanagement

Beschreibung: Zur Errichtung des Gymnasiums II in Schönefeld werden bei der Herstellung der Baugruben für die Schule und der Sporthalle ca. 30.000 m³ Aushub zu Entsorgung anfallen. Für diese Maßnahme ist eine abfalltechnische Begleitung notwendig. Es soll eine baubegleitende Deklaration des Aushubs der Baugruben als repräsentative Haufwerksbeprobung stattfinden. Errichtung Schulgebäude ca. 10.000 m² (Nutzfläche) und Sporthalle ca. 2.500 m² (Nutzfläche) parallel zueinander und die Außenanlagen parallel zum Innenausbau. Termine und Fristen: Abfalltechnische Begleitung der Entsorgung der erzeugten Bauabfälle aus vorh. Haufwerke Archäologie / Kampfmittelberäumung / Baugrunduntersuchung sowie Baugrubenaushub, Außen- und Freianlagen ab 08.01.2024 Hinweis: Vorgesehener Beginn der Arbeiten Erdbauarbeiten: 08.01.2024 Geplante Dauer der Arbeiten: 02.02.2024 (ca. 4 Wochen) Vorgesehener Beginn und Dauer der Arbeiten Rohbau : 15.02.2024 bis 17.12.2024 Vorgesehener Aufbau Baustelleneinrichtung: 15.02.2024 bis 06.03.2024 (ca. 3 Wochen) Vorgesehene Vorhaltung Rohbau Sporthalle: 14.03.2024 - 28.10.2024 Vorgesehene Vorhaltung Rohbau Schule: 15.02.2024 - 17.12.2024 Vorgesehener Aufbau Baustelleneinrichtung: 18.12.2024 bis 05.05.2025 LÜCKE Vorgesehener Beginn HLS in Freianlagen: 10.04.2024 Dauer 80 Tage Vorgesehener Beginn und Dauer Freianlagen: 05.05.2025 bis 05.05.2025 Übersicht Abfallmanagement - 30.000m³ Erdaushub - Entsorgungskonzept - Beprobung, Laboranalytik, Überwachung Entsorgung - Betreuung Zedal - Baubegleitung in Abschnitten für 1. Erdbau, Rohbau, BE und 2. Freianlagen Hinweise Übersicht Erdbau/Rohbau: - 100 m² Gelände roden (Bewuchs bis 1,0 m Höhe) - 4.700 m³ Auffüllungen und Bodenhindernisse abtragen und entsorgen - etwa 2.200 to Entsorgung Aushub belastet (Gefährlicher Abfall) - etwa 11.800 to Entsorgung vorhandenes Haufwerk aus Grasnarbe, Oberboden, Bauschutt - 100 m³ Grasnarbe abtragen und entsorgen - 300 m³ Oberboden abtragen, teilweise entsorgen - 9.500 m³ Baugrubenaushub Sporthalle - 6.900 m³

Baugrubenaushub Schule - 6.400 m³ Bodenaustausch (neues Material einbringen) Hinweise
Übersicht Rohbau: - Grundleitungen (Schule 300 m; Sporthalle 300 m) - Hebeanlage -
Erdungsanlage (1.800 m Ringerder V4A) - Frischbetonverbundsystem 8.000 m² -
Stahlbetondecken und Bodenplatte ca. 20.000 m² - Stahlbetonwände 10.000 m² -
Recyclingbeton zu mind. 30 % der Betongesamtmasse (2.985 m³) - ca. 1.380 to
Bewehrungsstahl - Dach- und Deckenkonstruktionen zum Teil aus Stahlträgersystemen
(Verbundstahlträger, teilweise mit Brandschutzbeschichtung); - Sporthalle: Hauptträger,
Randträger, Kragträger ca. 500 m - Schule (Aula): Vierendeelträger 2x 17,50 m; ca. 22 to -
Mauerarbeiten 360 m² - Beschichtung Technikräume 1.000 m² - Stb. Fertigteil - Tribüne 205
m² Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.
Interne Kennung: #1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und
Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gymnasium Schönefeld II Planstraße E

Stadt: Schönefeld

Postleitzahl: 12529

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Formblatt Eigenerklärungen ist ausgefüllt nebst
einem Nachweis über eine abgeschlossene Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in
Höhe von mind. 1,5 Mio. EUR für Personenschäden sowie von mind. 0,5 Mio. für Sach- und
Vermögensschäden, Studiennachweisen aller mit der Ausführung des Auftrags betrauten
Personen und einer Bescheinigung über die Erlaubnis zur Berufsausübung einzureichen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zertifikate der Sachkunde für die Probenahme von
Abfall nach LAGA PN98 und Arbeiten im Kontaminierten Bereich nach TRGS 524.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Formblatt Eigenerklärungen ist ausgefüllt
einzureichen.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot sind folgende weitere Unterlagen ausgefüllt vorzulegen: - Niederschrift Verpflichtung - Vereinbarung BbgVergG - Eigenerklärung russische Abstammung.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 100 % Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDT6KH3/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDT6KH3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDT6KH3>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 14/12/2023 08:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 49 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Angebote werden von der Wertung ausgeschlossen, wenn sie nicht die geforderten Unterlagen enthalten. Eine Nachforderung von Bieterunterlagen durch den Auftraggeber wird nicht erfolgen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 14/12/2023 08:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin: 14/12/2023 08:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Als Vertragsgrundlage werden aufgenommen:

Aufgabenstellung nebst Anlagen, Vereinbarung BbgVerg, Niederschrift Verpflichtung,

Eigenerklärung russische Abstammung, Allgemeine Vertragsbestimmungen und

Verhaltenskodex. Abschlagszahlungen mit einer Rechnungssumme < 100.000 EUR netto

werden binnen 21 Tagen nach Zugang fällig. Abschlagszahlungen mit einer

Rechnungssumme > = 100.000 EUR netto sowie Schlusszahlungen werden binnen 30 Tagen

nach Zugang fällig. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen, insbesondere den Allgemeinen Vertragsbestimmungen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Dahme-Spreewald

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Dahme-Spreewald

Registrierungsnummer: 12-12992262151447-91

Postanschrift: Beethovenweg 14

Stadt: Lübben

Postleitzahl: 15907

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Amt für Gebäude- und Immobilienmanagement

E-Mail: evelyn.braschwitz@dahme-spreewald.de

Telefon: +49 3546-201903

Fax: +49 3546-202321

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Registrierungsnummer: 12-121096894457006-49

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.brandenburg.de

Telefon: +49 331866-1719

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Registrierungsnummer: 12-121096894457006-49

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.brandenburg.de

Telefon: +49 331866-1719

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a13c8c26-bc2e-45a2-bf91-9f0a5b3e77df - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/11/2023 16:24:40 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 693895-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 220/2023

Datum der Veröffentlichung: 15/11/2023